

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1902-1903**

27.2.1903



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 27. Februar 1903.

41. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **A** (rote Abonnementskarten).

Die Familie Schrockenstein.

Trauerspiel in fünf Akten von Kleist.
Mit freier Benutzung einiger Varianten von Immermann.

Leiter der Aufführung: Dr. Eugen Kilian.

Personen:

Rupert, Graf von Schrockenstein, aus dem Hause Kossitz	Wilh. Wassermann.
Eustache, seine Gemahlin	Karoline Pezet.
Ottokar, ihr Sohn	Felix Baumbach.
Johann, Ruperts natürlicher Sohn	Hugo Höcker.
Sylvester, Graf von Schrockenstein, aus dem Hause Warwand	Josef Mark.
Gertrude, seine Gemahlin, Stieffchwester der Eustache	Luiſe Rachel-Bender.
Agnes, ihre Tochter	Elfriede Mahn.
Jeronimus von Schrockenstein, aus dem Hause Wyl	Heinrich Meiff.
Alböbern, } Vasallen Ruperts	{ Heinrich Schilling.
Santing, }	{ Wilhelm Kempf.
Theistiner, Vasall Sylvesters	Wilh. Beyer.
Ursula, eine Totengräberswitwe	Marie Wolff.
Barnabe, ihre Tochter	Maria Genter.
Ein Kirchenvogt	Adolf Hallego.
Ein Gärtner	Siegfried Heinzel.
Erster } Wanderer	{ Max Schneider.
Zweiter }	{ Fritz Soot.
Franz, ein Diener Sylvesters	Emil Hunkler.
Ein Diener Ruperts	Hermann Benedict.
Erster } Ritter Sylvesters	{ Friedr. Krausemann.
Zweiter }	{ Fritz Soot.

Ritter. Geistliche. Hofgesinde.

Das Stück spielt in Schwaben.

Schauplatz der Handlung:

I. Akt: 1. In Burg Kossitz.	2. In Burg Warwand.	
II. Akt: 1. Höhle im Gebirge.	2. Vor Burg Warwand.	
III. Akt: 1. Höhle im Gebirge.	2. In Burg Kossitz.	
IV. Akt: 1. In Burg Kossitz.	2. Wald mit Bauernhütte.	3. In Burg Warwand.
V. Akt: 1. Höhle im Gebirge.		

Die Komposition des einleitenden Chores ist von Felix Mottl.

Die neue Dekoration des ersten Aktes: Halle in Burg Kossitz mit Kapelle, ist entworfen und ausgeführt von Albert Wolf.

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse: **Eröffnung: halb 7 Uhr.**

Kleine Preise.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 28. Februar. 41. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **B** (gelbe Abonnementskarten).

Der Maskenball. Oper in drei Akten von F. M. Piave. Deutsch von Grünbaum.
Musik von G. Verdi.